

Francisco Bustamante heisst der 9-Ball Weltmeister 2010

Image: 1510-Francisco-Bustamante.jpg

[Für swissbillard.ch, Pascal Nydegger + Thomas Ramseyer](#)

Mit 13 zu 7 gewinnt Francisco "Django" Bustamante den Weltmeistertitel im 9-Ball gegen den Taiwan-Chinesen Kuo Po-Cheng.

Im Halbfinale, welches gestern Nachmittag ausgetragen wurde standen sich Bustamante und Landsmann Antonio Lining gegenüber, sowie der Amerikaner Jonny Archer und Po-Cheng.

Der Philippinische Profispieler Francisco Bustamante stand zum zweiten Mal im Finale einer 9-Ball Weltmeisterschaft. 2002 unterlag er Earl Strickland in Cardiff (Wales Grossbritannien). Die Partie damals hinterliess Spuren im Gedächtnis der Billardwelt wegen seiner tragischen Umstände. Am Abend vor der Partie erfuhr Bustamante vom Tode seiner kleiner Tochter. Dieses Jahr stand das Finale unter einem besseren Stern für "Django" - er gewann seine erste 9-Ball WM Krone gegen den Taiwanesen Kuo Po-Cheng.

Während Bustamante gegen Lining ohne Probleme zum Sieg kam, wurde die zweite Halbfinalbegegnung zum Nervenkrieg zwischen dem Scorpion und dem "Little Monster". Schliesslich sicherte sich der Taiwanese mit 11:10 den Finaleinzug.

Für Jonny Archer (41) wäre es die vierte Finalteilnahme gewesen. 1992 und 1997 hatte wurde er 9-Ball Weltmeister, im Jahr darauf unterlag er im Finale dem Japaner Kunihiro.

Kuo Po-Cheng erreichte schon diverse Male die letzten Runden der Weltmeisterschaft, stand aber erst einmal im Finale, nämlich 2005 in Kaohsiung (China) wo er seinem Landsmann Wu Chia-Ching den Vortritt lassen musste.

Enttäuschend war während des ganzen Turniers die Berichterstattung der Veranstalter, bzw. das komplette Fehlen ebendieser. Ausser den Resultaten wurde keine Zeile zum Spielgeschehen veröffentlicht und nicht ein einziges Foto wurde bisher auf die Webseite gesetzt.

Pool Billard geniesst gegenwärtig in der internationalen Sportszene Null-Null Beachtung und das erstaunt wenig, wenn wir nicht einmal in der Lage sind, innerhalb der Billard-Fangemeinde in angemessenem Rahmen über solche Grossanlässe zu berichten.

250'000 US-\$ betrug das Gesamtpreisgeld. Das ist erfreulich, der Sieger Bustamante erhielt einen Check über 36'000 \$, Jungo kam mit dem 9. Rang immerhin auf spesendeckende 4'000.

Einmal mehr zeigt sich jedoch, dass

Image: 1510-Kuo-Po-Chen.jpg

"Little Monster" Kuo Po-Cheng, 32, aus Taiwan wurde nach 2005 zum zweiten Mal Vize-Weltmeister im 9er Ball. Gemäss einem Bericht von AZ-Billiards stand Po-Cheng öfter als jeder andere Spieler in den Viertelfinals, Halbfinals und

zwischen Medienpräsenz und Preisgeld keine direkte Verbindung besteht. Der Ruf nach mehr und grösseren Sponsoren wirkt lächerlich angesichts der dilettantischen medialen Präsentation dieser Weltmeisterschaft. Diesbezüglich ist die Entwicklung seit der Matchroom Ära deutlich rückläufig was zu keiner optimistische Sicht auf die Entwicklung des professionellen Poolbillards veranlasst.

Finals ohne das Turnier je gewinnen zu können.

4. Juli - 22.50 Uhr

Nach einer 11:8 Niederlage gegen den Philippinen Antonio Lining schliesst Dimitri Jungo die 9-Ball WM in Doha auf dem beachtenswerten 9. Rang und 4'000 \$ Preisgeld ab. Jungo gehört mit diesem Resultat zu den erfolgreichsten Europäern der WM. Nur gerade der Serbe Sandor Tot schaffte noch den Sprung ins Viertelfinal wo er jedoch mit 6:11 Jonny Archer unterlag. Neben Archer stehen morgen Francisco Bustamante, Antonio Lining und der Taiwanese Kuo Po Chen in den Halbfinals.

Mit zarten 32 Jahren ist Kuo Po Chen der jüngste Spieler des Halbfinalquartetts. Archer, 42 sowie Bustamante und Lining, beide siebenundvierzig, gehören nach Europäischem Mass bereits zu den Senioren. Mit einem Blick auf das ganze Turnier lässt sich sagen: Nachlassende Sehschärfe kann durch reiche Erfahrung durchaus wettgemacht werden.

Die nächsten Partien stehen morgen Nachmittag (14 Uhr MEZ) auf dem Programm, das Finale auf 13 Siege wird am Abend (18 Uhr MEZ) über die Bühne gehen.

04. Juli - 11.33 Uhr

Und es geht geht weiter. Der Bieler Dimitri Jungo besiegt auch den Immonen-Bezwinger Lee Chenman aus Hongkong und steht damit in den Top 16 dieser 9-Ball Weltmeisterschaften. Weitere Prominente müssen die Segel streichen. So der Amerikaner Shane van Boening im Duell mit Marlon Manalo (7-11) oder der Malteser Tony Drago gegen Craig Osborne (GBR) mit 8-11.

Dimitri Jungo konnte sich nach dem 8-8 absetzen und gewann seine Partie mit 11-8 gegen Lee Chenman aus Hongkong. Nicht weniger als sieben Filipinos haben sich in die Achtelfinals durchgekämpft. Marlon "Marvelous" Manalo muss nun gegen "Django" Bustamante antreten und der 47jährige Antonio Lining wird sich gegen Jungo behaupten müssen.

Lediglich vier Spieler aus Eruopa sind noch im Rennen. Neben dem Schweizer Jungo der Engländer Craig Osborne, der Serbe Sandor Tot sowie der Deutsche Christian Reimering! Die letzten verbliebenen Nordamerikaner stehen in der nächsten Runde auch am selben Tisch: Jonny Archer gegen den 25

jährigen Kanadier Jason Klat.

Der Livestream funktioniert zwar wieder, jedoch wurde bisher kein Poolbillard übertragen. Es ist abzuwarten ob der Sender Alkass doch noch Live Billard aus Doha überträgt.

Wir haben hier noch ein Link zur WM ausgegraben, welcher ein Deutscher Billard Kollege angelegt hat (super, besten Dank!). Es handelt sich um einen aktuellen 9-Ball WM 2010 Wikipedia Eintrag - inklusive Turniertableau!

http://de.wikipedia.org/wiki/WPA_9-Ball-Weltmeisterschaft_2010

3. Juli - 19.00

11:9 gewinnt Jungo seine erste Partie in der Finalrunde der letzten 64 Spieler gegen den Venezolaner Jousseff Jaffar und ist somit für das Sechzehntelfinal qualifiziert.

Massenhaft schieden top gesetzte Spieler heute aus dem Wettkampf aus. Allen voran Mika Immonen der gleich mit 3:11 gegen den Hongkong-Chinesen Lee Chenman verlor.

Der Deutsche Oliver Ortmann , der vorgestern gegen Jungo verloren hatte, musste den Heimweg antreten, nachdem er gegen Francisco Bustamente lediglich 2 mal die Neun versenken konnte.

Knapper, nämlich 9:11 verlor Souquet gegen den Philippino Vinancio Tanio. Somit bleibt von den Deutschen vorerst nur Christian Reimering im Rennen, dessen Erstrundenpartie allerdings noch im Gang ist.

Der philippinische Ausnahmespieler Efren Reyes musste sich Jonny "the Scorpion" Archer 10:11 geschlagen geben. Und Reyes Landsmann Lee Vann Corteza scheiterte am ehemaligen Snooker Profi Tony Drago 11:7.

Die meisten Europäischen WM Teilnehmer mussten bereits die Segel streichen. Sandor Tot gewann das Inner-Europäische Duell gegen Marcus Chamat (11:5) und der Franzose Stephan Cohen unterlag dem Polen Mariusz Skoneczny (9:11).

Leider sind aus Doha bisher keine Fotos erhältlich und auch Live-Stream konnte (von mir) bisher nicht empfangen werden. Hatte sonst jemand mehr Glück? Hinweise zu weiteren Berichten und Bildern nehmen wir dankbar entgegen!

1. Juli - 22.00

Mit seinem zweitrunden Sieg gegen den Deutschen Oliver Ortmann (9:6) qualifiziert sich Dimitri Jungo auf dem dirktesten Weg für die Finalrunde. Ab Samstag werden die letzten 64 Spieler um den Weltmeistertitel im 9-Ball kämpfen. Einige der Spiele weden über Internet zu sehen sein.

128 Spieler fanden sich in der zweiten Runde der 9-Ball WM in Doha in 16 Achtergruppen wieder. In jeder der sechzehn Gruppen qualifizieren sich zwei Spieler über den Direktlauf und zwei über den Hoffnungslauf für die Finalrunde der letzten 64 Spieler. Gespielt wird auf 9 Siege. Die Finalrunde, die ab Samstag, 3. Juli gespielt wird, läuft im KO System auf 11 Siege. Das Final wird sogar auf 13 Siege gespielt.

Einige der Topspieler sind bereits in den Achtergruppen aus dem Rennen gefallen. So der Titelverteidiger Daryl Peach, wie auch sein Landsmann und 10-Ball Weltmeister Darren Appleton. Ebenfalls bereits ausgeschieden sind Thorsten Hohmann, Niels Feijen und Kalr Boyes.

Zu den Spielern, die sich für die Finalrunde qualifizieren haben gehören unter anderem Mika Immonen, Jonny Archer, Christian Reimering, Konstantin Stepanov, Craig Osborne, Francisco Bustamante, Tony Drago, Sandor Tot und Shane Van Boening. Eine Vielzahl Prominenter hängen noch im Rennen und werden morgen in ihrer letzten Partie versuchen sich ein Ticket für Samstag zu erstreiten. Wir halten Euch auf dem Laufenden.

Seit Montag Morgen läuft in den Vereinigten Arabischen Emiraten - in Doha - die 9-Ball Weltmeisterschaft 2010. Am Start für die Schweiz, Dimitri Jungo. Der Bieler gewann am Montag Mittag seine Erstrunden Partie gegen den Polen Ricky Yang. Weiter geht's Heute um 15.00 Uhr (MEZ) gegen den deutschen Oliver Ortmann um den direkten Einzug ins 64er K.O. Feld.

Jungos Partie gegen den Polen Ricky Yang verlief sehr knapp, und schliesslich hatte der Schweizer einmal mehr das bessere Ende für sich. Er gewann mit 9-8 und zieht damit in Winner Runde 2 ein. Hier wartet der mehrfache Weltmeister Oliver Ortmann aus Deutschland. Letztes Duell zwischen den beiden war an der 14-1 EM vor zwei Jahren in St.Johann. Hier gewann Jungo relativ klar gegen den deutschen. Die Vorzeichen auf eine rasche Hauptfeld-Qualifikation stehen also gut.

Heute Nachmittag um 16.00 Uhr (15.00 MEZ) gehts los für Jungo.

29.06.2010; Start der 9-Ball Worldchampionships 2010, Katar

36 ° Grad am Schatten - Die besten Poolspieler der Welt und ein Preisgeld von total 250'000 US\$ Dollar. Das bietet die neue 9-Ball Weltmeisterschaft für die nächsten 4 Jahre in Doha (Katar). Auch die Schweiz ist vertreten an diesem Turnier welches Heute Montag Morgen um 10.00 Uhr (09.00 MEZ) begonnen hat. Dimitri Jungo wird bereits Morgen Mittag um 12.00 Uhr (13.00 MEZ) ins Turniereschehen eingreifen. Gegner ist der Pole Ricky Yang. Jungo spielt in Gruppe 16. Die Top Gesetzten dieser Gruppe sind Alcaide, Ortmann, Alcano und Jungo.

Was im letzten Jahr passiert ist, gehört der Vergangenheit an. Dank des Engagements in Doha können an den 9-Ball Weltmeisterschaften nun endlich wieder alle Weltklasse Poolspieler bewundert werden, so gab es auf den Phillipinen in den vergangenen Jahren immer wieder Probleme unter den verschiedenen Verbänden, was zur Folge hatte dass gerade die besten Spieler der Welt wie Efen Reyes und co. das Turnier gar nicht erst besuchten.

Das Billardbegeisterte Doha in den vereinigten Arabischen Emiraten hat sich für 4 Jahre die Austragung der 9-Ball Weltmeisterschaften gesichert. Damit scheint es alles andere als klar, dass diese Disziplin vom 10-Ball verdrängt wird.

Begonnen haben die Wettkämpfe am Montag, 29.06.2010 um 10.00 Uhr (Zeitverschiebung: 1 Stunde voraus, also 9.00 Uhr MEZ). Sämtliche Resultate können "relativ" Live über die [offizielle Turnierwebsite](#) eingesehen werden. Mit ein bisschen Glück können wir euch auch auf Swissbillard tolle Bilder aus Doha liefern.

Turnierort

[Größere Kartenansicht](#)

Turnierformat

Insgesamt nehmen 128 Spieler an dieser WM-Endrunde teil. Gespielt wird in 8er Doppel-K.O. Tableaus, wobei pro Feld 4 Spieler (2 Direkt/2 Hoffnungslauf) weiterkommen ins 64er K.O. Hauptfeld, diese finden dann vom 03.-05. Juli statt. Die Vorrunde wird auf 9 Gewinnspiele ausgetragen, welche wohl im Verlaufe des Turniers angehoben werden.

Preisgeld gibts wie bereits erwähnt 250'000 U\$ Dollar welches wie folgt abgestuft ist: 1. 36'000\$, 2. 18'000\$, 3. 10'000\$, 5. 6'000\$, 9. 4'000\$, 17. 2'500\$, 65. 500\$

Ausgetragen wird das gesamte Turnier auf Brunswick Gold Crown IV Tischen mit 860er Simonis Tuch und Super Aramith Pro TV Kugeln.

Spieler und Spielfeld von Jungo

Man kann sich auf eine hochkarätige Meisterschaft freuen mit Spitzenspieler aus der ganzen Welt. Um nur ein paar bekannte Namen zu nennen:

David Alcaide ESP
Mika Immonen FIN
Stephan Cohen FRA
Daryl Pech GBR, Darren Appleton GBR,
Ralf Souquet GER, Thorsten Hohmann GER, Oliver Ortmann GER, Thomas Engert GER
Fabio Petroni ITA, Bruno Muratore ITA
Niels Feijen NED, Nick van den Berg NED
Lee van Corteza PHI, Jeffry de Luna PHI, Marlon Manalo PHI, Anonio Gabica PHI, Antonio Lining PHI,
Dennis Orcollo PHI, Ronato Alcano PHI, Efren Reyes PHI, Francisco Bustamante PHI
Ruslan Chinahov RUS, Konstantin Stepanov RUS
Sandor Tot SRB
Marcus Chamat SWE
Ko Pin Yi TPE, Lu Hui Chan TPE, Kuo Po Chen TPE
Artem Koshovoj UKR
Shane van Boening USA, Jonny Archer USA, Corey Deuel USA, Rodney Morris USA,

und natürlich für die Schweiz Dimitri Jungo welcher mit den Spielern David Alcaide ESP, Jason Theron RSA, Ronato Alcano PHI, Ahmed Hassan IRQ, Ricky Yang POL, Taher Hussain QAT und Oliver Ortmann GER die **16. Gruppe teils**. Jungo bestreitet sein erstes Spiel am Dienstag Mittag um 13.00 MEZ gegen Ricky Yang aus Polen.

Kommentare

03.07.2010 12:01:58 von **Mario Ugolini**

World 9-Ball Championship - Doha 2010 - Jungo für Finalrunde qualifiziert
WM Doha

Ahoi Zusammen Dimitri Jungo hat mir soeben folgende Mitteilung gemacht. Der Stream scheint ein Problem zu haben. Lösung wäre. Wenn jemand ein Satelit mit Hotbird Anschluss hat. kann Matsches Live auf Al Kaas Verfolgen. Oder hat jemand noch eine andere Lösung. Vielleicht andere Adresse im net. Gruss Mario

05.07.2010 16:47:39 von **Rico**

World 9-Ball Championship - Doha 2010 - Endstation Lining - Jungo im Achtelfinal gescheitert.
Chapeau

Gratuliere, Dimi. Super Leistung wieder mal!
